

H. Strzewitzek, Die Sippenbeziehungen der Freisinger Bischöfe im Mittelalter, Beiträge zur bayerischen Kirchengeschichte 16, NF. 3, München (1938), S. 157 Anm. 2, sowie die Tabelle im Anhang. Über den Zusammenhang Hittos mit der Adelsfamilie der Huosi vgl. I. Sturm, Die Anfänge des Hauses Preysing, Schriftenreihe zur bayrischen Landesgeschichte 8, München (1931), S. 216 ff.

94) Heuberger, Burggrafenamt S. 15, 17.

95) Heuberger, Burggrafenamt S. 7 - 10. Derselbe, Rätien, S. 9.

A. Helbock, Grundlagen der Volksgeschichte Deutschlands und Frankreichs (1937) S. 119 ff. Über die Ausdehnung der Illyrer vgl. vom Standpunkt der Sprachforschung E. Schwarz, Illyrer, Kelten und Germanen in Ostgermanien im Lichte der Orts- und Flußnamen, in: Volk und Rasse 6 (1931) S. 98 ff. *über* diese Bevölkerungsfragen vom Standpunkt der Rassenkunde vgl. Pollard

*G. Paul, Die
Verhältnisse d. rätien-
lügen Gassehänge-
kräfte der Groß-
dänischen Gassehänge
(1938)
S. 135 ff.*

a.a.O. S. 18, und Günther, Rassenkunde des deutschen Volkes (1937) S. 348 f. Die Urbevölkerung, die die Bajuwaren vorfanden dürfte demnach eine dinarisch-ostische Mischung mit geringem nordischem Einachlag gewesen sein.

96) Heuberger, Burggrafenamt S. 88 und: Rätien, S. 140 Anm. 166.

97) Heuberger, Burggrafenamt, S. 107. Stolz, Ausbreitung des Deutschtums 3, 1, S. 198 f.

98) L.v. Hörmann, Über tirolischen Volkscharakter. Zeitschrift des deutschen und österreichischen Alpenvereins 32, (1901), S. 110 f. Der von v. Hörmann betonte (S. 110) Grundzug der eigentlichen Burggräfler, das körperliche und geistige Phlegma, hat im Charakterbild Arbeos keine Entsprechung.

99) v. Hörmann, S. 109

100) MG.Epp. IV Nr. 239 S. 384 Z. 23-24 "nigros in capite capillos". Vgl. auch Nr. 194, S. 321, Z. 36.

101) Vita Corbiniani c. 37, S. 226. Vgl. zur Interpretation dieser Stelle Heuberger, Rätien, S. 45 Anm. 137

102) E. Klebel, Die Ostgrenze des karolingischen Reiches. Jahrbuch für Landeskunde Niederösterreichs NF 21 (1928) S. 350, 354.

103) Wie sehr auch die Herrschaft Arnulfs der karolingischen Tradition verbunden war, zeigt SS XIII

Für Organisation Bayerns nach 788 vgl.